

# Sternenzauber und andere Ideen zum Advent mit MINT

## 4. Adventswoche

### Das Problem mit dem Geschenk

Auf der Alm wohnt der Klaus und alle Wege sind unpassierbare. Es ist viel zu viel Schnee gefallen, aber kann man das Geschenke für Klaus nicht mit einer Seilbahn hochfahren?



Das ist der Klaus



Der wohnt auf dem Berg



Das ist das Geschenk



Wie bekomme ich das Geschenk zum Klaus?

**Könnt ihr dem Weihnachtsmann helfen und eine Seilbahn konstruieren und bauen?**



Was ihr braucht:

- Faden, Schnur oder dünnes Seil
- Möglichst dicke Strohhalme
- Klebeband
- Körbchen, Schalen oder Becher für das Geschenk
- Gegebenenfalls Holzspieß, denn wenn es zu schwierig ist, die Schnur durch die Strohhalme zu fädeln, könnt ihr den Faden mit einem Holzspieß leicht durchschieben. Auch sollte darauf geachtet werden, dass die Schnur für das Trägerseil glatt ist, damit die Strohhalme gut rutschen.

Eine Seilbahn ist ein Transportmittel für Personen oder Güter. Sie wird oft in den Bergen eingesetzt, wo viel Kraft benötigt wird, etwas den Hang hinaufzubewegen.

## Das Problem mit den Hausnummern

Zahlenspiel mit dem ganzen Körper

Die Wichtel haben mal wieder alles durcheinandergebracht. Auf der Straße „Zäherwille“ sind die Häuser und Hausnummern durcheinandergeraten. Der Weihnachtsmann hat viel zu tun, also sind die Kinder ihm behilflich.

Jedes Kinder bekommt eine Hausnummer. Die Kinder mit ihren Hausnummern spazieren durch den Raum. **Wie soll der Weihnachtsmann denn nun die Kinder finden?**

Zwei Kinder sortieren die Nummern auf beiden Straßenseiten. (Mögliche Variante: Ist eine Hausnummer an der falschen Stelle, geht die Hausnummern mit dem Kind weiter durch den Raum.)

Das Spiel dauert solange bis alle Häuser mit den Nummern in der richtigen Reihenfolge stehen. So findet der Weihnachtsmann jedes Haus recht schnell, denn man weiß ja, dass er viele Kinder besuchen muss.

Was ihr braucht:

Zahlenkarten, auf denen für die rechte und die linke Straßenseite jeweils eine andere Markierung gemalt ist, sodass die Kinder die Häuser rechts und links (grade und ungrade Zahlen) ordnen können.

Das gängigste System ist die wechselseitige Nummerierung, auch „Orientierungsnummerierung“ oder „Zickzackprinzip“ genannt. Hierbei erhält die rechte Straßenseite die **geraden** und die linke Straßenseite die **ungeraden** Nummern.